

N I E D E R S C H R I F T



über die Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde
Weidenbach vom 25. November 2024

**Unter Vorsitz von Ortsbürgermeister H. Etzig waren folgende
Gemeinderatsmitglieder anwesend:**

- Dr. Dartsch Bernhard
- Meier Wolfgang
- Müller Jonas
- Müller Marlene
- Weber Wilfried

entschuldigt gefehlt:

- Tombers Laura

anwesende Nichtmitglieder:

- Herr Reißen - Verbandsgemeindeverwaltung Daun
- Frau Stolz - Schriftführerin
- Herr Urmes - Forstamt Daun
- Herr Wißkirchen - Revierförster

Beginn der Sitzung: 19.00 Uhr
Ende der Sitzung: 21.32 Uhr
Sitzungsort: Bürgerhaus

Der Ortsbürgermeister eröffnete um 19.00 Uhr die Sitzung des Ortsgemeinderates und begrüßte die anwesenden Gäste und Ratsmitglieder.

Sodann stellte der Vorsitzende mit Zustimmung des Rates die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates sowie die form- und fristgerechte Einladung fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragte der Vorsitzende die Erweiterung der Tagesordnung um folgenden Punkt im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung:

TOP 11 - Beschlussfassung über die Annahme einer Spende
TOP 12 - Verschiedenes

Der Rat stimmte dem Antrag wie folgt zu:

Stimmen: 6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen: keine
Enthaltungen: keine

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 07. Oktober 2024

Nachdem keine Einwendungen zu der vorliegenden Niederschrift vorgebracht wurden, erfolgte die Beschlussfassung:

Stimmen: 6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen: keine
Enthaltungen: keine

TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über den Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2025

Die Herren Urmes und Wißkirchen informierten den Rat über den Verlauf des vergangenen Forstwirtschaftsjahres 2024 hinsichtlich der ausgeführten Arbeiten und gewährten einen Ausblick auf das Jahr 2025, wobei der allgemeine Schädlingsbefall, der Hiebsatz und die Entwicklung der Holzpreise thematisiert wurden.

Im Anschluss wurde der Forstwirtschaftsplan vorgestellt und erläutert.

Die anschließende Beschlussfassung über den vorliegenden Forstwirtschaftsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2025 wurde mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Stimmen: 5 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen: keine
Enthaltungen: 1 Gemeinderatsmitglied

TOP 3 Beratung und Beschlussfassung über den Erlass einer Hebesatzsatzung (Grundsteuer A/B, Gewerbesteuer) 2025

Nach Diskussion der Sachverhalte bestand - auch im Hinblick auf die Grundsteuerreform und die Nivellierungssätze - Einigkeit dahingehend, dass die Hebesätze unverändert bleiben sollen.

Der Erlass der vorliegenden Hebesatzsatzung für das Jahr 2025 wurde wie folgt beschlossen:

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

Die Hebesätze betragen bzw. verbleiben demnach

345 % Grundsteuer A
465 % Grundsteuer B
380 % Gewerbesteuer

TOP 4 Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025

Herr Reißer von der Verbandsgemeindeverwaltung Daun beantwortete detailliert die Fragen zu dem vorliegenden Haushaltsplan. Diverse Positionen bedürfen der Änderung und werden noch aktualisiert bzw. eingepflegt.

Die Beschlussfassung über die vorliegende Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 wurde mit folgendem Ergebnis durchgeführt:

Jagdvorstand

Stimmen:	3 Jagdvorstandsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

Ortsgemeinderat

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

TOP 5 Beratung und Beschlussfassung über Benutzungsentgelte und Pachten gemeindlicher Einrichtungen für das Haushaltsjahr 2025

Der Ortsgemeinderat beschloss einstimmig, die bisherige Höhe der Pachten für die Nutzung gemeindlicher Einrichtungen beizubehalten.

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung Auftragsvergabe Friedhof

Zur Erneuerung der Fugen in Verbindung mit der Befestigung loser Platten an dem überdachten Bereich der Leichenhalle wurde die Erteilung des Auftrages nach vorliegendem Angebot wie folgt beschlossen:

Stimmen:	6 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	keine

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung Radwegekonzept

Der LBM Gerolstein plant eine Radwegeverbindung zwischen Oberstadtfeld (Anschluss Kosmosradweg) und Erdorf (Anschluss Kyllradweg) entlang der B 257. Damit wäre eine Verbindung zwischen den Mittelzentren Daun und Bitburg gegeben. Die Kosten für den Bau der Wege werden vom Bund übernommen. Die Unterhaltung und Erneuerung der Wege ist von den Gemeinden zu übernehmen. Hierzu zahlt der Bund eine Ablösesumme an die jeweilige Ortsgemeinde. Hierüber erfolgt eine Ablöseberechnung und der Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung.

Der Ortsgemeinderat Weidenbach stimmt der Nutzung der gemeindlichen Wirtschaftswege zur Anlegung einer Radwegeverbindung zwischen Daun und Bitburg zu.

Stimmen:	5 Gemeinderatsmitglieder
Gegenstimmen:	keine
Enthaltungen:	1 Gemeinderatsmitglied

Sollten weitere Entscheidungen zu diesem Projekt erforderlich werden, sind diese Tatbestände dem Ortsgemeinderat zur weiteren Entscheidung vorzulegen.

TOP 8 Informationen, Verschiedenes

- *Brennholzbestellungen*
Die Bestellformulare sind zwischenzeitlich eingegangen.
- *Streuobstwiese*
Für die Erstbestückung der Streuobstwiese liegt ein Angebot vor. Nach einem Gespräch mit der Kreisverwaltung Daun sind vor Auftragserteilung noch Fördermöglichkeiten zu prüfen. Der Ortsbürgermeister setzte den Rat hierüber und den damit in Zusammenhang stehenden Sachstand detaillierter in Kenntnis.
- *Flutschaden*
Der Vorsitzende informierte den Ortsgemeinderat über den aktuellen Sachstand.
- *Winterdienst*
Für die Ausführung des innerörtlichen Räumdienstes auf den Nebenstraßen ist eine personelle Lösung gefunden worden. Die Anschaffung einer Streuvorrichtung für den Hublader ist zusätzlich angedacht.
- *Nikolaus*
Der Nikolaus wird am Abend des 05.12.2024 die Kinder in Weidenbach aufsuchen (nach Anmeldung).
- *Senioren-Nachmittag*
Der diesjährige Senioren-Nachmittag findet am 15.12.2024 auf dem Pappelhof statt.

TOP 9 Einwohnerfragestunde

Die nach Regenfällen stets entstehende Wasseransammlung im Kreuzungsbereich der K 5 / ehemalige K 3 sollte nach Möglichkeit um- bzw. abgeleitet werden.